

# Alte Lehrbücher (1945-1989) Ma, Phy, Astro, Che, Bio

Beitrag von „SteffdA“ vom 11. Oktober 2022 17:18

## [Zitat von alpha](#)

Ich habe in meinen ersten Dienstjahren Leitungsvorgänge in Gasen noch mit schönen Röhren vorgeführt. Das "lustige" Leuchten (Röntgenstrahlung) störte keinen. Heute gibt es im Unterricht das Thema gar nicht mehr.

Ebenso hatten wir wirkliche radioaktive Strahler aus "alten Beständen", darunter einen "Stein", der aus dem Uranabbau in Joachimsthal (Jachymov) stammte. Da hatte das Zählrohr noch etwas zu tun.

In meiner eigenen Schulzeit experimentierte mein Physiklehrer vor der ganzen Klasse mit Brom(!) zur Veranschaulichung der Brownschen Bewegung. So etwas, wie eine Abzugshaube, gab es nicht.

Das kenne ich aus eigener Schulzeit auch noch. Die Bromflasche wurde bei uns allerdings im Chemieunterricht herumgereicht, soweit ich mich erinnere.

Solche Experimente haben, soweit ich mich erinnere und im Rückblick, bei mir zu einem starken Interesse an Naturwissenschaften beigetragen. Ich finde es schade, dass es sowas nicht mehr gibt.